



Hohe Temperaturen und relativ wenig Wind prägten die 13. Auflage der legendären „Eisarsch-Regatta“ am Attersee. Foto: Helmut Klein

Für echte Eisarsch-Regatta war es heuer zu warm

UNTERACH. Zum 13. Mal fand heuer die legendäre „Eisarsch-Regatta“ statt. „Die Lufttemperatur war mit acht Grad Celsius für einen echten Eisarsch viel zu hoch. Die Wassertemperatur mit rund vier Grad war passabel niedrig“, so Herbert Karlinger vom Veranstalterverein Yacht Club Unterach. 62 von 71 gestarteten Boote kamen in die Wertung. Gewertet wurde in fünf Gewichtsklassen, der

Gesamtsieger wurde aus den Klassensiegern gelost. Das Ergebnis nach Zieleinlauf: 1. Martin Mayrhofer, UYCAS; 2. Melanie Wendel, ÖSV; 3. Alexander Pölz, UYC Mondsee; 4. Hanni Holzapfel, YCBb; 5. Rene Reiter, YES Kammer. Alle Ergebnisse unter www.eisarsch.at.

Der Reinerlös der Veranstaltung in Höhe von 12.500 Euro geht an die „Kindervilla“ in Steinbach am Attersee.